

„Ganz schön helle!“

ADAC-Ortsclub verteilt leuchtende Sicherheitswesten an Schulanfänger.

Brühl-Kierberg. Die kleinsten Verkehrsteilnehmer vor Unfällen schützen – das ist das Ziel der ADAC-Sicherheitsaktion für Erstklässler. Wer besser gesehen wird, ist besser geschützt – deshalb verschenkt der Automobilclub auch in diesem Jahr bundesweit wieder 750.000 reflektierende Westen an I-Dötzen.

In Brühl wurden sechs Schulen mit 325 Westen ausgestattet. „Weil Kinder die schwächsten Verkehrsteilnehmer sind, liegt es uns sehr am Herzen, ihre Sicherheit im Straßenverkehr zu erhöhen. Hier macht unsere kleine Weste den großen Unterschied“, erklärte Dieter Kau, Vorsitzender des Brühler Club für Motorsport im ADAC bei der Übergabe



■ Die Erstklässler der Barbaraschule mit ihren Lehrerinnen **Stephanie Schlauff, Katja Moritz und Malin Jesgarz** sowie dem **BCM-Vorsitzenden Dieter Kau.** Foto-Quelle: Dieter Kau

von 48 Westen an Erstklässler der Barbaraschule.

Erstmals wird in diesem Jahr anschließend an die Aktion ein bundesweiter Wettbewerb durchgeführt, der die Kinder animieren soll, die Weste je-

den Tag zu tragen – denn nur dann kann sie für mehr Sicherheit sorgen! Grundschulen, die dokumentieren, dass ihre Schüler die Westen regelmäßig tragen, haben die Chance auf wertvolle Preise.